

## Nachtschweiß im Sommer: Alarmzeichen für Blutkrebs und mehr!

Der Artikel beleuchtet die Warnzeichen von Nachtschweiß, der auf ernsthafte Krankheiten wie Krebs hinweisen kann, und bietet ärztliche Empfehlungen.



**nicht angegeben, Österreich** - Nachtschweiß ist ein häufiges und oft missverstandenes Symptom, das nicht nur durch die Sommerhitze verursacht wird. Dennoch kann es auf ernsthafte Erkrankungen hinweisen, darunter Krebserkrankungen. Meteorologen prognostizieren einen möglicherweise extremen Hitzesommer, wodurch die Symptome von Nachtschweiß leicht übersehen werden können. Dr. Suhail Hussain, ein Experte auf diesem Gebiet, weist darauf hin, dass häufiges nächtliches Schwitzen ein Anzeichen für Krankheiten wie Leukämie oder maligne Lymphome sein kann. Diese krebserzeugenden Erkrankungen sind nicht zu unterschätzen und erfordern eine ärztliche Untersuchung.

Leukämie betrifft vor allem das Knochenmark, während ein Lymphom das gesamte Lymphsystem angreift. Neben Krebserkrankungen kann nächtliches Schwitzen auch auf schwere Infektionen hinweisen. Bei Frauen kann dieses Symptom zusätzlich mit den Wechseljahren zusammenhängen. Für Betroffene ist es ratsam, bei regelmäßig auftretendem, intensivem Nachtschweiß einen Hausarzt aufzusuchen, um mögliche Ursachen abzuklären. Wichtig sind auch die Begleitsymptome, wie Gewichtsverlust oder Müdigkeit, die in Kombination mit Nachtschweiß auf ernste gesundheitliche Probleme hindeuten können.

## **Ursachen und Symptome von Nachtschweiß**

Nachtschweiß bezieht sich auf starkes Schwitzen im Schlaf, das oft Bettwäsche und Kleidung durchfeuchtet. Laut den aktuellen Berichten kann es verschiedene gesundheitliche Zustände signalisieren, darunter Hyperthyreose, HIV und auch verschiedene Krebsarten. Insbesondere bei Krebspatienten wird häufig ein Zusammenhang zwischen Nachtschweiß und dem Vorliegen von Tumoren festgestellt, wie Lymphomen und Brusttumoren. Studien zeigen, dass 20 bis 30 % der Menschen mit Fieber unbekannter Ursache eine bösartige Erkrankung diagnostiziert bekommen. **Spiegato** nennt zudem, dass chemotherapeutische Behandlungen auch Nachtschweiß verursachen können, da sie die Anfälligkeit für Infektionen erhöhen.

Krebserkrankungen können bei Betroffenen verschiedene Symptome hervorrufen, wobei Nachtschweiß eine der häufigsten Beschwerden ist. Während der Behandlung kann es auch zu einer Neutropenie kommen, einem Zustand, bei dem die Anzahl der weißen Blutkörperchen sinkt, was weiter zu erhöhter Anfälligkeit für Infektionen und damit zu Nachtschweiß führt. Die Begleiterscheinungen der Chemotherapie sind oft ein ernstzunehmender Faktor, weshalb eine medizinische Untersuchung, insbesondere nach Veränderungen im Schwitzverhalten, unerlässlich ist.

## Behandlungsansätze und Prävention

Die Behandlung von Nachtschweiß zielt nicht nur darauf ab, die Symptome zu lindern, sondern auch die zugrunde liegenden Ursachen zu identifizieren. Hierzu können unterschiedliche Maßnahmen eingesetzt werden, von der Hormonersatztherapie bei menopausalen Beschwerden bis hin zur Anpassung der Krebstherapie. Zu den nicht-medikamentösen Maßnahmen gehören beispielsweise das Tragen von lockerer Baumwollkleidung und die Verwendung von Ventilatoren. **Demedbook** hebt hervor, dass eine sorgfältige Abklärung der Ursachen von Nachtschweiß ausschlaggebend für die Wahl eines effektiven Behandlungsplans ist.

In einem Sommer, der den Anzeichen von Hitzewellen ausgeliefert ist, ist es besonders wichtig, auf den eigenen Körper zu achten. Nachtschweiß kann, obwohl oft harmlos, auch ein wichtiges gesundheitliches Signal sein. Wer anhaltende Beschwerden hat, sollte sich nicht scheuen, Hilfe bei medizinischen Fachkräften zu suchen. Regelmäßige Kontrollen und die Beachtung zusätzlicher Symptome sind entscheidend, um ernste Erkrankungen frühzeitig zu erkennen.

Details	
<b>Vorfall</b>	Gesundheitskrise
<b>Ort</b>	nicht angegeben, Österreich
<b>Quellen</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• <a href="http://www.kosmo.at">www.kosmo.at</a></li><li>• <a href="http://spiegato.com">spiegato.com</a></li><li>• <a href="http://demedbook.com">demedbook.com</a></li></ul>

**Besuchen Sie uns auf: [die-nachrichten.at](http://die-nachrichten.at)**